

Ein Kinderbuch von Seltenheit auf dem (deutschen) Literaturmarkt

Vergangenheit, Gegenwart, Zukunft: Johanna Schaibles außergewöhnliches Bilderbuch macht mit kleiner und größer werdenden Seiten Zeit direkt begreifbar. Woher kommen wir? Wer sind wir? Und was liegt noch vor uns? Dieses Bilderbuch nimmt Kinder und Erwachsene mit auf eine beeindruckende Reise durch die Zeit. Es beginnt vor Jahrmillionen, als sich das Land formte und Dinosaurier auf der Erde lebten. Führt durch die Vergangenheit und die Geschichte der Menschen, über die Gegenwart bis in die Zukunft: Wann stehst du morgen auf? Wie feierst du nächstes Jahr deinen Geburtstag? Was wirst du entdecken, wenn du groß bist? Was wünschst du dir für die Zukunft? Johanna Schaibles "Es war einmal und wird noch lange sein": ein außergewöhnlicher Blick auf das, was war, ist und sein wird.

Kinderliteratur, die von der poetischer Schönheit und Anmut à la Benjamin Lacombes Bildern zeugt - obwohl "Es war einmal und wird noch lange sein" eher ein Sachbuch denn unterhaltsame Geschichte ist, gehört es doch unbedingt auf den Nachttisch, um Abend für Abend vorgelesen zu werden. Autorin Johanna Schaible ermöglicht Jung und Alt, Groß und Klein eine ebenso faszinierende wie einzigartige Entdeckungsreise durch die Erdgeschichte vom Urknall bis heute. Hier wird die Lektüre zu einem aufregenden Abenteuer, der alle Sinne vollkommen gefangen nimmt. Man betrachtet die Illustrationen mit großen leuchtenden Augen sowie einem Lächeln auf den Lippen. Man verliert sich regelrecht in diesen. Und ganz nebenbei erfährt man einen Wissenschaftsunterricht jenseits von jeglicher Langeweile.

Was für ein Geniestreich! Es gibt nur wenige (Kinder-)Bücher, die von solch einer großen Kunstfertigkeit zeugen wie "Es war einmal und wird noch lange sein". Die Lektüre ist wie der Besuch in einem Museum: Es vermittelt Wissen, ist perfekt als Gute-Nacht-Geschichte und die Illustrationen erinnern an Gemälde. Kurzum: es überrascht auf jeder Seite, spricht alle Sinne an. Johanna Schaibles Werk gehört eigentlich ausgestellt, sollte zumindest auch von Erwachsenen "gelesen" werden. Solch eine Neuerscheinung ist von größter Seltenheit im Bücherregal, und deshalb ein Juwel, das man hüten sollte wie einen besonders wertvollen Schatz. Von diesem wird einem ganz schwindelig. Danke für dieses Geschenk!

Susann Fleischer 18.10.2021

Quelle: www.literaturmarkt.info